

Hydraulischer Scherenhubtisch **SHT-Serie**



Bedienungsanleitung

SHT 150 / SHT 300 / SHT 500 / SHT 1000 / SHT 1500

qteck[®]

Auf der Schanze 2 * D-29303 Bergen

Inhaltsverzeichnis

Thema:	Seite
Einleitung	1
Gewährleistung, Haftungsausschluss	2
Prüfungen, Entsorgung	2
Handhabung	3
Instandhaltung und Wartung	3
Einstellung der Auslösevorrichtung	4
Anleitung zur sicheren Bedienung	5
Technische Daten	6
Fehlersuche	7
EG-Konformitätserklärung	8
Ersatzteilzeichnungen	9-17
Inspektion und Wartung	18

Einleitung

Mit dem hydraulischen Scherenhubtisch der SHT-Serie steht Ihnen ein zuverlässiges, technisch ausgereiftes Arbeitsgerät zur Verfügung, deren Konzept bis ins Detail stimmt. Wirtschaftlichkeit, Vielseitigkeit und Bedienerfreundlichkeit – das sind die herausragenden Merkmale dieser Hubtische. Durch kompakte Bauweise, einfache Bedienung, hohe Zuverlässigkeit und überzeugende Qualität bringt der hydraulische Scherenhubtisch auf kleiner Fläche große Leistung.

Der Scherenhubtisch ist mit dem CE-Zeichen versehen. Das Zeichen besagt, dass der Hersteller für dieses Gerät eine EG-Konformitätserklärung abgegeben hat. Diese Erklärung bescheinigt, dass dieses Gerät die Forderungen der EG-Richtlinien erfüllt.

- Vor Inbetriebnahme ist die Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen. Erst wenn deren Inhalt vollständig verstanden wurde, darf mit dem Gerät gearbeitet werden!
- Sämtliche Sicherheitshinweise sind genauestens zu befolgen!
- Diese Bedienungsanleitung ist wie ein Dokument aufzubewahren!

Beim Empfang sollte der Scherenhubtisch auf Transportschäden überprüft werden. Schadhafte Geräte dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

Diese Serie der Hubtische ist leicht zu bedienen, sicher und zuverlässig und je nach Einsatzbereich erlangen Sie maximale Arbeitersparnis.

Achtung: Der hydraulische Scherenhubtisch darf nur in Übereinstimmung mit den Angaben des Herstellers verwendet, instandgehalten und repariert werden.

Der Scherenhubtisch darf nicht verändert oder mit Anbaugeräten ausgerüstet werden, ohne sich davon zu vergewissern, dass diese die Sicherheit des Gerätes in keiner Weise beeinträchtigen.

Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit des hydraulischen Scherenhubtisches beträgt für die private Nutzung 24 Monate und für den gewerblichen oder gewerbeähnlichen Einsatz 12 Monate ab Kaufdatum. Die Gewährleistung ist nur dann gültig, wenn alle Vorschriften der Bedienungsanleitung eingehalten wurden und das Gerät mit dem Kaufbeleg eingereicht wird. Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgenommen.

Ausschluss der Haftung

qteck GmbH übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die infolge von Mängeln, Fehlern oder durch fehlerhafte Verwendung an gelieferten Geräten entstanden sind. qteck GmbH übernimmt ebenfalls keine Haftung für entgangene Gewinne, Betriebsausfallzeiten, Verluste oder ähnliche indirekte Verluste, die dem Käufer entstanden sind. Drittschäden, gleich welcher Art sind vom Ersatz ausgeschlossen.

Prüfungen

Prüfungen gem. VBG 36, §37 ist der hydraulische Scherenhubtisch nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen. Halten Sie die Prüfergebnisse in einem Prüfbuch fest.

Entsorgung

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des hydraulischen Scherenhubtisches entsprechen der gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.

Handhabung

Fahren und Lenken

Fassen Sie den Hubtisch immer am Handgriff / Deichsel an. Ziehen oder schieben Sie niemals an anderen Anbauten am Hubtisch oder der Ladung um den Hubtisch fortzubewegen.

Aufnehmen der Last

Die Last muss gleichmäßig verteilt auf der Plattform aufgenommen werden. Der Lastschwerpunkt darf nicht überschritten werden. Umsturzgefahr!

Fahren mit Last

Die Last sollte möglichst niedrig, unter Beachtung der Bodenfreiheit transportieren werden. Mit gleichmäßiger, der Last und den Bodenverhältnissen angepasster, Geschwindigkeit fahren.

Benutzung als Arbeitstisch

Um den Hubtisch als Arbeitstisch zu benutzen bremsen Sie die beiden Lenkrollen, indem Sie die Hebel der Feststellbremsen nach unten drücken bis die Räder merklich gebremst sind. Pumpen Sie den Tisch ganz nach oben und klappen Sie die Arretierungen nach unten. Lassen Sie den Tisch langsam ab, bis die Arretierungen einrasten. Nun können Sie am Hubtisch arbeiten.

Instandhaltung und Wartung

Öl

Das Hydraulik-Öl in Ihrem Hochhubwagen ist für den Temperaturbereich von 6°C bis 45°C ausgelegt. Bei Verwendung in einem Temperaturbereich unter 6°C ist Hydraulik-Öl mit einer hierfür ausgelegten Spezifikation zu verwenden.

Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

Tägliche Kontrolle

Durch tägliche Überprüfung des Hubtisches mindern Sie den Verschleiß und beugen Unfällen vor. Besondere Aufmerksamkeit sollte man den Rädern und den Schraubverbindungen schenken. Der Hubtisch sollte nach der Arbeit unbeladen mit abgesenktem Tisch abgestellt werden.

Schmierung

Benutzen Sie zur Schmierung der Gelenkstellen und der beweglichen Teile Motoröl oder Schmierfett.

Prüfen der Schraubverbindungen

Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen alle Schraubverbindungen auf richtigen und festen Sitz. Wechseln Sie ggf. einzelne Verschraubungen aus.

Einstellung der Auslösevorrichtung

Belasten Sie den Hubtisch mit voller Last und pumpen ihn nach oben. Falls sich der Hubtisch nicht hochpumpen lässt prüfen Sie die Vorspannung an der Auslösevorrichtung. (Vorspannung zu hoch).

Senken Sie den Hubtisch durch ziehen der Auslösevorrichtung ab und lassen Sie die Auslösevorrichtung bei ca. halber Plattformhöhe los. Der Hubtisch muss in dieser Höhe stehen bleiben.

Falls sich der Hubtisch weiter absenkt müssen Sie die Vorspannung der Auslösevorrichtung verringern. Hierzu ziehen Sie die Gummitülle (Bild A, Nr.1) nach unten, lösen Sie die Kontermutter (Bild A, Nr.2) und reduzieren die Vorspannung durch Verstellen (hineindrehen) der Einstellmutter (Bild A, Nr.3). Anschließend die Kontermutter (Bild A, Nr.2) wieder anziehen.

Führen Sie diese Arbeiten so lange durch, bis ein einwandfreies Heben und Senken der Last sowie das richtige Schließen des Ventils (Tisch senkt sich nicht weiter ab) beim loslassen der Auslösevorrichtung gewährleistet ist.



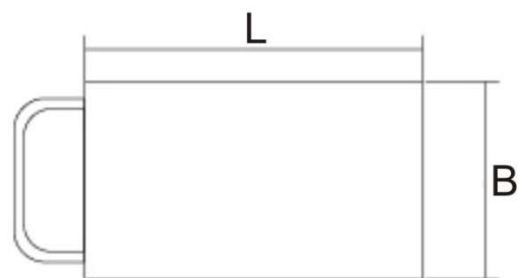
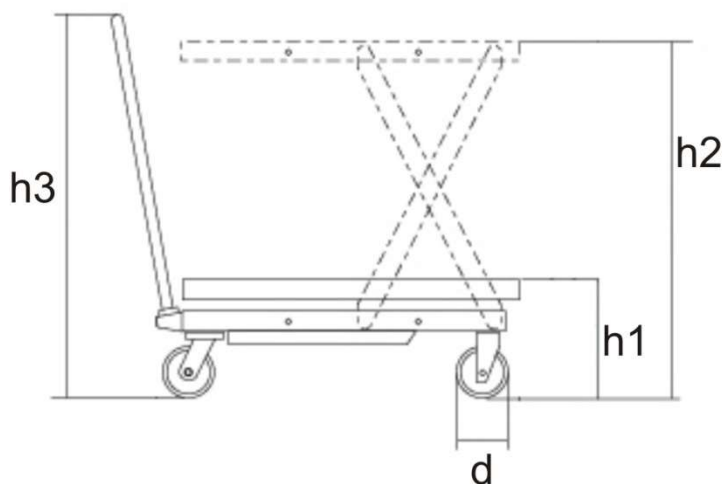
Bild A

Anleitung zur sicheren Bedienung

- Benutzer müssen vor dem Gebrauch alle Warnhinweise und Anleitungen lesen.
- Bedienen Sie keinen Hubtisch, bis Sie damit vertraut sind und in den Umgang eingewiesen wurden.
- Bedienen Sie keinen Hubtisch, bevor Sie nicht den einwandfreien Zustand geprüft haben. Achten Sie besonders auf die Räder, die Deichsel, die Plattform, den Druckablasshebel usw.
- Während des Hubvorgangs ist die Feststellbremse zu betätigen!
- Es dürfen sich niemals Personen unterhalb der Plattform aufhalten!
- Der Untergrund muss waagerecht beschaffen sein. Die maximale Abweichung darf 2% betragen. Bei Überschreitung besteht Umsturzgefahr!
- Ein Hubtisch darf wegen der Möglichkeit der Überanstrengung und des Kontrollverlustes nicht auf Gefällstrecken verwendet werden.
- Ein Hubtisch darf nicht in unzureichend beleuchteten Bereichen verwendet werden.
- Ein Hubtisch darf nicht zum Transportieren von Personen oder als Roller verwendet werden.
- Ein Hubtisch darf nicht als Wagenheber verwendet werden.
- Die Plattform / Hubmechanik darf nicht als Hebel verwendet werden, um eine Last anzuheben.
- Laden Sie nicht über die maximale Tragkraft.
- Ein Hubtisch darf für Anwendungen, bei dem die Gefahr einer Überschreitung der Tragfähigkeit besteht, nicht verwendet werden.
- Diese Serie von Hubtischen darf nicht in direktem Kontakt mit Lebensmitteln eingesetzt werden.
- Diese Serie von Hubtischen darf nicht in explosionsfähiger Atmosphäre eingesetzt werden.
- Benutzer sollten bei der Bedienung des Hubtisches Handschuhe tragen.
- Anforderungen an die Umgebungsbeleuchtung beachten (empfohlener Mindestwert: 50 Lux)
- Unter anderen Bedingungen oder Örtlichkeiten, als hier aufgeführt, vergewissern Sie sich vor Nutzung des Hubtisches über die Anforderungen der sicheren Bedienung. Ziehen Sie ggfls. eine befähigte Fachkraft hinzu.

Technische Daten

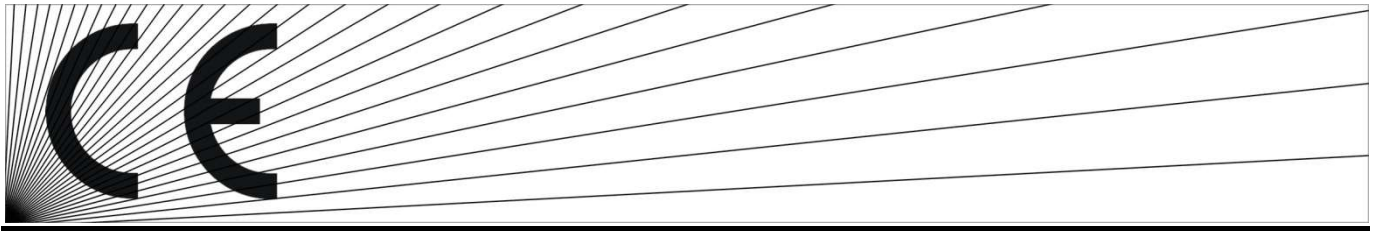
Modell:	SHT 150	SHT 300	SHT 500	SHT 1000	SHT 1500
Traglast max. in Kg	150	300	500	1000	1500
Tischlänge in mm (L)	740	855		1000	1200
Tischbreite in mm (B)	450	500		510	800
Tischhöhe min. in mm (h1)	225	340		420	420
Tischhöhe max. in mm (h2)	740	900		1000	1000
Höhe der Deichsel in mm (h3)	922	970		996	996
Laufbelag der Räder	Polyurethan				
Räder - Ø in mm (d)	100	127		150	150
Eigengewicht in Kg	44	82	87	115	176



Fehlersuche

Nr.	Fehlerbeschreibung	Ursache	Fehlerbehebung
1	Die maximale Hubhöhe wird nicht erreicht	Hydraulikölstand zu gering	Hydrauliköl auffüllen
2	Die Plattform hebt nicht an	Auslösevorrichtung ist falsch eingestellt	Einstellung wie im Punkt „Einstellungen der Auslösevorrichtung“ dieser Bedienungsanleitung beschrieben einstellen
		Die maximale Traglast ist überschritten	Last reduzieren
3	Die Gabel lässt sich nicht senken	Die Auslösevorrichtung ist nicht richtig eingestellt	Einstellung wie im Punkt „Einstellungen der Auslösevorrichtung“ dieser Bedienungsanleitung beschrieben einstellen
		Die Hydraulikpumpe ist aufgrund zu hoher Last deformiert	Hydraulikpumpe ersetzen
		Fremdkörper in der Scherenmechanik	Fremdkörper entfernen, beschädigte Bauteile vor weiterer Inbetriebnahme ersetzen
4	Hydraulikeinheit ist undicht	Verschlossene oder beschädigte Dichtung	Dichtung ersetzen
		Ventilverschraubungen nicht fest angezogen	Ventile auf festen Sitz kontrollieren, ggfls. Dichtungen ersetzen
		Teile des Hydrauliksystems haben kleine Risse oder Löcher	Betroffenes Bauteil ersetzen
5	Die Plattform senkt sich, ohne dass die Auslösevorrichtung bedient wird	Das Hydrauliköl ist verunreinigt und das Ventil schließt nicht.	Hydrauliköl wechseln
		Teile des Hydrauliksystems haben kleine Risse oder Löcher	Betroffenes Bauteil ersetzen
		Die Auslösevorrichtung ist nicht richtig eingestellt	Einstellung wie im Punkt „Einstellungen der Auslösevorrichtung“ dieser Bedienungsanleitung beschrieben einstellen

Achtung: Versuchen Sie nicht den Hochhubwagen zu reparieren, wenn Sie nicht dafür eingearbeitet und autorisiert sind.



EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Der Hersteller:

qteck GmbH
Auf der Schanze 2
D-29303 Bergen
Tel.: +49 (0) 5051-915990

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt,

Maschinentyp:	Hydraulischer Scherenhubtisch
Bezeichnung der Maschine:	SHT
Seriennummer:	SHT01500000 – SHT19999999
Baujahr:	2023 / 2024 / 2025 / 2026

Einschlägige EU-Richtlinien:

Maschinenrichtlinie	2006/42/EG - Annex I
---------------------	----------------------

den Bestimmungen der oben gekennzeichneten Richtlinien - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden insbesondere folgende harmonisierte Normen angewendet:

Sicherheitstechnische Prüfung:

Normen:	EN ISO 12100:2010 EN ISO 3691-5:2009
---------	---

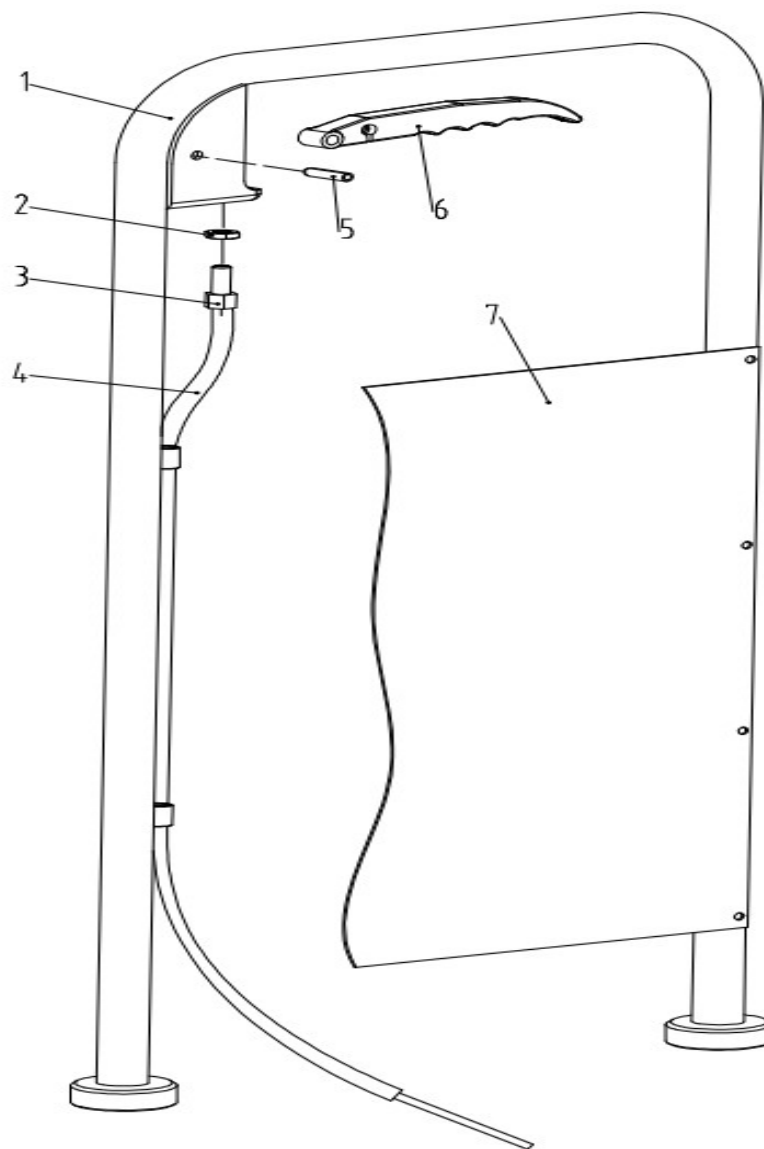
Firma/Dokumentationsbevollmächtigter:

qteck GmbH
Auf der Schanze 2
D-29303 Bergen

Bergen, 24.01.2026

Eckhard Knoop
Geschäftsleitung

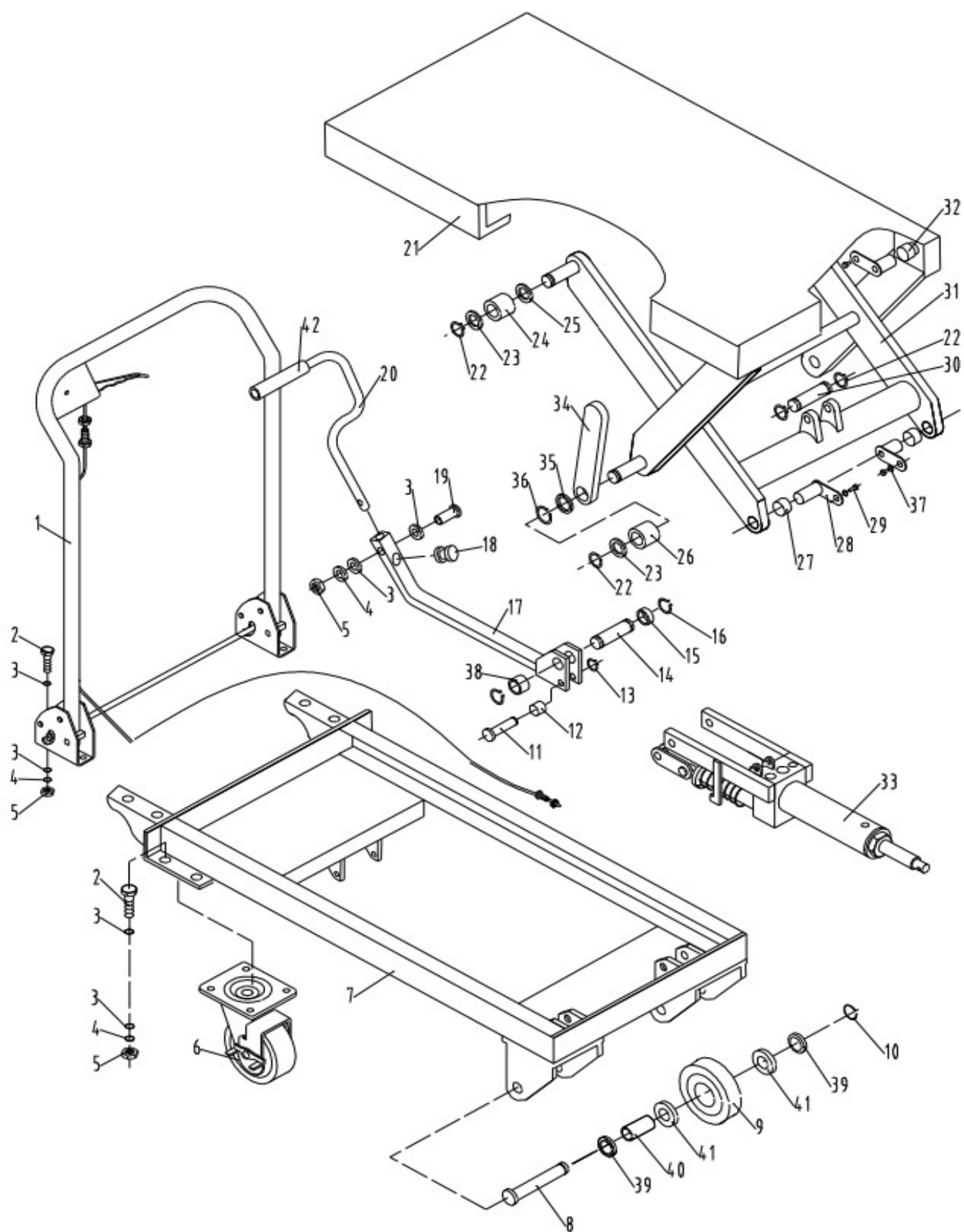
Deichsel



Teileliste Deichsel

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	Deichsel	1	5	Hohlspannstift 6x30	1
2	Mutter M8	1	6	Handgriff	1
3	Schraube	1	7	Knieschutz	1
4	Bowdenzug	1			

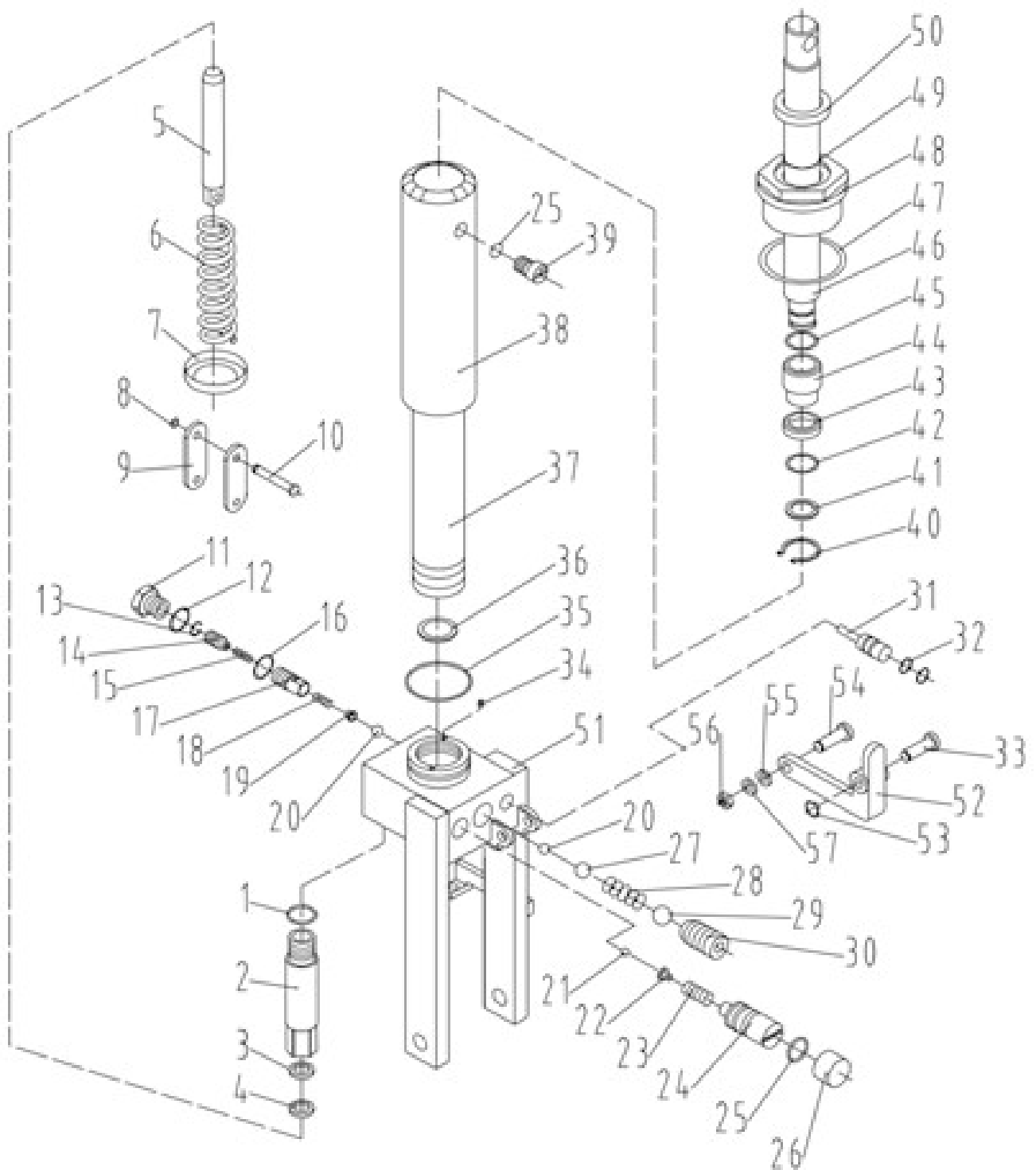
Rahmen und Fahrwerk (SHT 150-500)



Teileliste Rahmen und Fahrwerk
(SHT 150-500)

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	Deichsel	1	22	Sicherungsring 16mm	6
2	Schraube M8x25	12	23	Scheibe 16mm	4
3	Scheibe 8mm	26	24	Obere Laufrolle	2
4	Federscheibe	13	25	Buchse	2
5	Mutter M8	13	26	Untere Laufrolle	2
6	Lenkrolle	2	27	Buchse	2
7	Rahmen	1	28	Bolzen mit Flansch	4
8	Radachse	2	29	Schraube M6x10	4
9	Rad	2	30	Bolzen	1
10	Sicherungsring 12mm	2	31	Hubschere	1
11	Bolzen	1	32	Buchse	2
12	Buchse	1	33	Hydraulikzylinder	1
13	Sicherungsring 10mm	1	34	Sicherungsriegel	2
14	Welle	1	35	Scheibe	2
15	Sicherungsring	1	36	Sicherungsring 26mm	2
16	Sicherungsring 20mm	2	37	Sicherungsring 6mm	4
17	Pedalaufnahme	1	38	Sicherungsring	1
18	Anschlagpuffer	1	39	Buchse 22x17x4.5	4
19	Schraube M8x35	1	40	Laufbuchse	2
20	Fußpedal	1	41	Lager 6203-2RS	4
21	Plattform	1	42	Pedalgummi	1

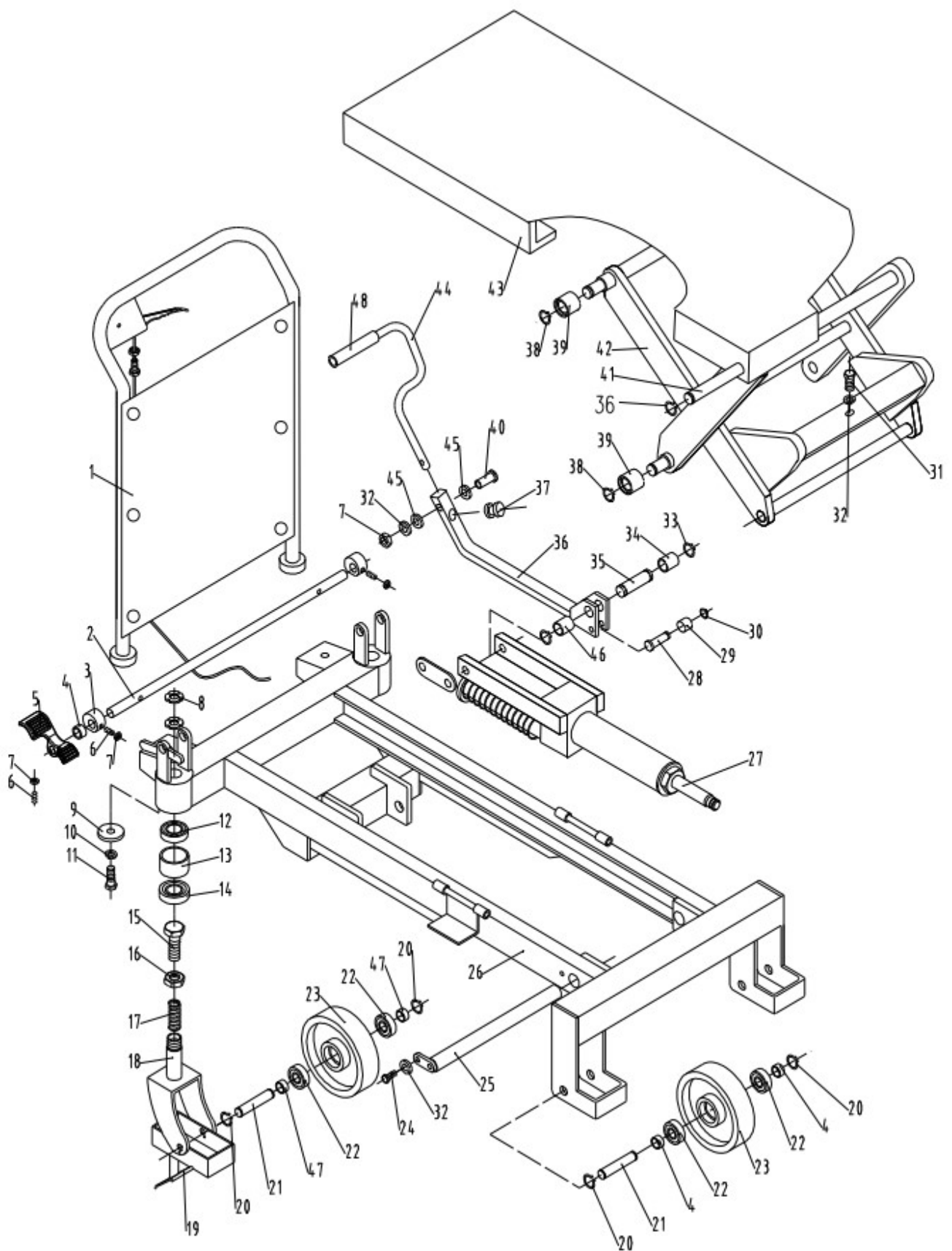
Hydraulik
(SHT 150-500)



Teileliste Hydraulik
(SHT 150-500)

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	O-Ring 22.4x2.65	1	30	Schraube M16x18	1
2	Zylinder	1	31	Ventilstift	1
3	Dichtring	1	32	O-Ring 6.9x1.8	2
4	Staubring	1	33	Bolzen	1
5	Pumpkolben	1	34	Flachdichtung	1
6	Pumpfeder 5x44x160	1	35	O-Ring 65x3.55	1
7	Federaufnahme	1	36	Dichtring	1
8	Sicherungsring 10mm	1	37	Zylinder	1
9	Anschlussplatte	2	38	Buchse	1
10	Bolzen	1	39	Verschlusschraube	1
11	Verschlusschraube	1	40	Sicherungsring 25mm	1
12	Dichtring	1	41	Scheibe	1
13	Sicherungsring	1	42	O-Ring 33.5x3.55	1
14	Auslassventil	1	43	Dichtring	1
15	Ventilfeder	1	44	Hülse	1
16	O-Ring 10.6x0.8	1	45	O-Ring 20x2.65	1
17	Auslassventilgehäuse	1	46	Hubkolben	1
18	Feder	1	47	Dichtring	1
19	Kugelsitz	1	48	Zylinderkappe	1
20	Stahlkugel 6.35	1	49	O-Ring 32x45x6	1
21	Stahlkugel 4.5	1	50	Dichtring 32x45x6	1
22	Überlastventil	1	51	Zylinderaufnahme	1
23	Feder Überlastventil	1	52	Hebel	1
24	Schraube	1	53	Sicherungsring	1
25	O-Ring 7.5x2.65	2	54	Schraube	1
26	Buchse	1	55	Scheibe 8mm	1
27	Stahlkugel 9.5	1	56	Mutter M8	1
28	Feder	1	57	Sicherungsring 8mm	1
29	Stahlkugel 1/2(12.7)	1			

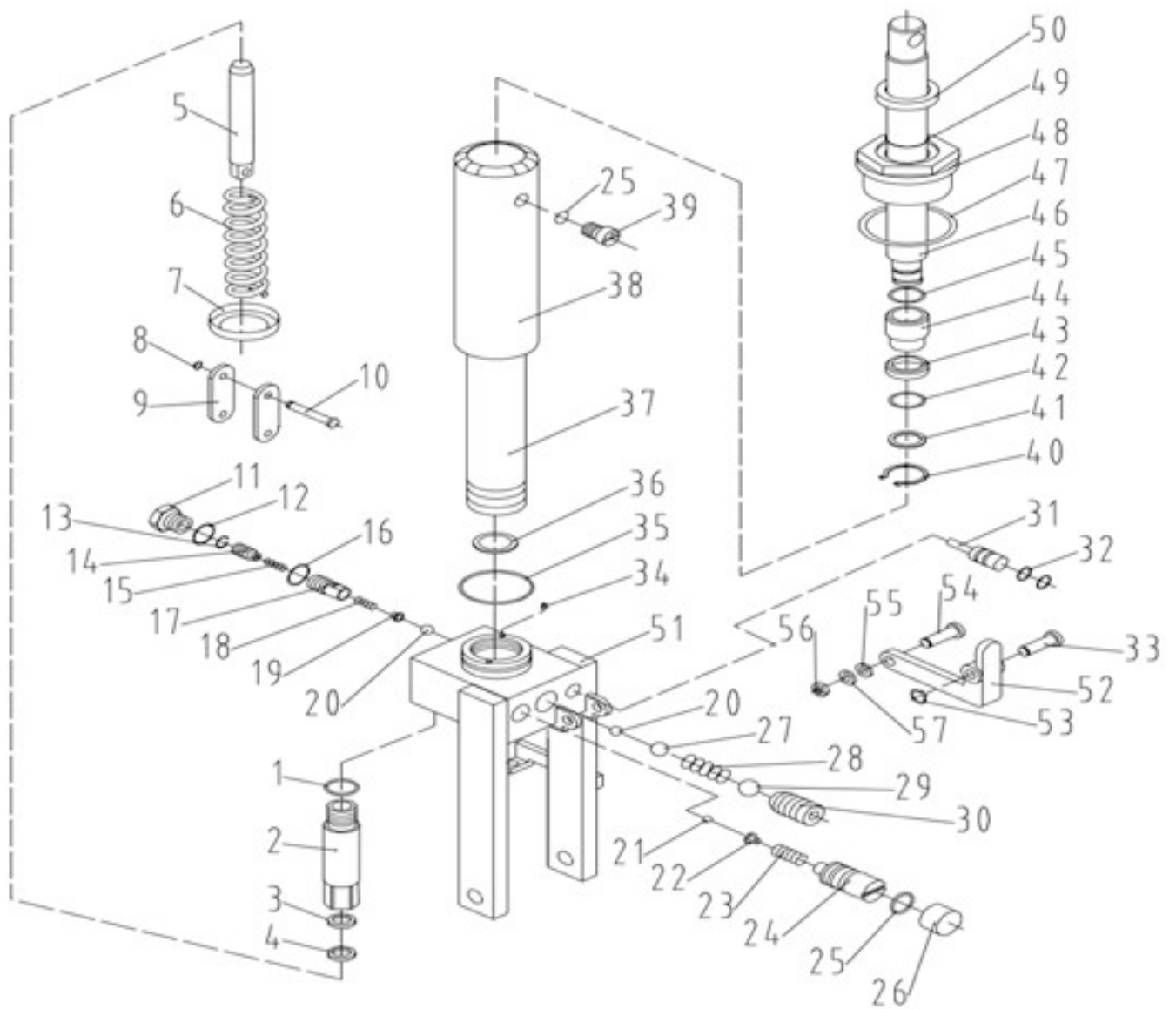
Rahmen und Fahrwerk (SHT 1000)



Teileliste Rahmen und Fahrwerk
(SHT 1000)

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	Deichsel komplett	1	25	Welle	1
2	Druckstange Bremse	1	26	Rahmen	1
3	Excenterscheibe	2	27	Hydraulikpumpe	1
4	Ring 22x17x10	5	28	Welle	1
5	Bremspedal	1	29	Buchse	1
6	Schraube M8x20	3	30	Sicherungsring 10mm	1
7	Mutter M8	4	31	Schraube M8x12	1
8	Mutter	4	32	Federscheibe 8mm	3
9	Scheibe	2	33	Sicherungsring 20mm	4
10	Federscheibe 12mm	2	34	Abstandhalter	1
11	Bolzen M12x30	2	35	Welle	1
12	Lager 6005	2	36	Pedalaufnahme	1
13	Buchse	2	37	Anschlagpuffer	1
14	Lager 30205	2	38	Sicherungsring 22mm	4
15	Bolzen M10x35	1	39	Laufbuchse	4
16	Mutter M10	2	40	Bolzen M8x35	1
17	Feder	1	41	Welle	1
18	Lenkrollenaufnahme	1	42	Hubschere	1
19	Bremsgehäuse	1	43	Plattform	1
20	Sicherungsring 17mm	8	44	Fußpedal	1
21	Achse	4	45	Scheibe 8mm	2
22	Lager 6203-2RS	8	46	Ring	1
23	Rad	4	47	Abstandhalter	4
24	Bolzen M8x14	1	48	Pedalgummi	1

Hydraulik (SHT 1000)



Teileliste Hydraulik
(SHT 1000)

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	O-Ring 22.4x2.65	1	30	Schraube M16x18	1
2	Zylinder	1	31	Ventilstift	1
3	Dichtring	1	32	O-Ring 6.9x1.8	2
4	Staubring	1	33	Bolzen	1
5	Pumpkolben	1	34	Flachdichtung	1
6	Pumpfeder 5x44x160	1	35	O-Ring 65x3.55	1
7	Federaufnahme	1	36	Dichtring	1
8	Sicherungsring 10mm	1	37	Zylinder	1
9	Anschlussplatte	2	38	Buchse	1
10	Bolzen	1	39	Verschlussschraube	1
11	Verschlussschraube	1	40	Sicherungsring 25mm	1
12	Dichtring	1	41	Scheibe	1
13	Sicherungsring 9mm	1	42	O-Ring 33.5x3.55	1
14	Auslassventil	1	43	Dichtring	1
15	Ventilfeder	1	44	Hülse	1
16	O-Ring 10.6x0.8	1	45	O-Ring 20x2.65	1
17	Auslassventilgehäuse	1	46	Hubkolben	1
18	Feder	1	47	Dichtring	1
19	Kugelsitz	1	48	Zylinderkappe	1
20	Stahlkugel 6.35	1	49	O-Ring 32x45x6	1
21	Stahlkugel 4.5	1	50	Dichtring 32x45x6	1
22	Überlastventil	1	51	Zylinderaufnahme	1
23	Feder Überlastventil	1	52	Hebel	1
24	Schraube	1	53	Sicherungsring 8mm	1
25	O-Ring 7.5x2.65	2	54	Schraube	1
26	Buchse	1	55	Scheibe 8mm	1
27	Stahlkugel 9.5	1	56	Mutter M8	1
28	Feder	1	57	Sicherungsring 8mm	1
29	Stahlkugel 1/2(12.7)	1			

Inspektion und Wartung

Regelmäßig durchzuführende Inspektions- und Wartungsarbeiten

Zeitintervall	Wartungsarbeiten / Kontrollen
täglich bzw. vor jedem Arbeitsbeginn	- Einwandfreie Funktion der Bedieneinrichtungen - Zustand der Räder/Rollen und Bremse prüfen - Hubzylinder auf Beschädigung und richtigen Sitz prüfen
monatlich	- Räder/Rollen auf einwandfreie Dreh- und Lenkfunktion prüfen (ggfls. Schmierstoff verwenden) - Scherenmechanik auf einwandfreien Zustand prüfen
vierteljährlich	- Räder/Rollen auf einwandfreie Dreh- und Lenkfunktion prüfen (ggfls. Schmierstoff verwenden) - Sämtliche Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen - Füllstand des Hydrauliköls prüfen - Hydraulikeinheit auf Dichtheit prüfen
jährlich	- Sachkundigenprüfung durch autorisierte Werkstatt oder befähigte Person durchführen lassen. - Wechsel des Hydrauliköls - Hydraulikeinheit entlüften

Wir empfehlen den Einsatz folgender Betriebsstoffe / Schmierstoffe:

Hydrauliköl: HLP-DIN 51524 T2 ISO VG 22

Schmierstoff: Mehrzweckfett DIN 51825 T1-K2K

Inspektions- und Wartungsarbeiten dürfen nur im entlasteten Zustand des Gerätes durchgeführt werden. Die Plattform muss hierfür ganz abgesenkt / entlastet sein.

Zum Erreichen der höchstmöglichen Nutzungsdauer Ihres Hochhubwagens ist ein rechtzeitiger Austausch verschlissener oder beschädigter Bauteile vorausgesetzt.

**Ihr kompetenter Partner für
Hub- und Hebetechnik
Ergonomiegerechte Arbeitsgeräte
Anwenderspezifische Sonderbauten**

